

Salmans Sieg

Salman Rushdie hat seinen Autorennamen bei Facebook durchsetzen können. Wie der Autor der »Satanischen Verse« twitterte, mußte er am Wochenende eine Kopie seines Ausweises an Facebook schicken. Die Firma habe dann darauf bestanden, daß er seinen ersten Vornamen Ahmed verwende. »Sie haben meine FB-Seite als Ahmed Rushdie reaktiviert, obwohl die ganze Welt mich als Salman kennt«, schimpfte Rushdie auf Twitter. Seine letzte Mitteilung in der Sache war dann »Sieg! Facebook hat nachgegeben! Ich bin wieder Salman Rushdie.«

(AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/173738.salmans-sieg.html>